



teltarif.de Onlineverlag GmbH

Schildweg 16, 37085 Göttingen,
Tel.: +49 (0)551-51 757-0, Fax: +49 (0)551-51757-11,
<https://www.teltarif.de/presse/>, presse@teltarif.de

22.06.2020

Mit diesen Tipps kommt Ihr Handy sicher durch den Sommer

Hitze, Wasser und Sand sind die natürlichen Feinde von Smartphones und Co.

Berlin/Göttingen – Der Sommer nimmt langsam Fahrt auf, die Temperaturen steigen und die Sonne brennt. Das macht nicht nur uns Menschen zu schaffen, sondern auch Smartphones und Tablets leiden unter der Sommerhitze. Durch die Hitze kann der Akku oder das Display kaputtgehen. Auch kann das Gerät komplett den Dienst versagen. Doch es gibt einige Dinge, die Nutzer zur Vorbeugung tun können, damit Hitze, Wasser und Sand nicht zum Problem werden. Wie sich Hitze auf das Gerät auswirken kann, erklärt Alexander Emunds vom Onlinemagazin teltarif.de: „Liegt ein Smartphone oder Tablet in der direkten Sonne, heizt es stark auf. Einfache Kunststoffteile des Gehäuses oder der Hülle können schmelzen und Metallparts so heiß werden, dass Verbrennungen der Haut drohen.“

Zu hohe Temperaturen gefährden zudem die empfindlichen Bauteile wie Displays oder Akkus. So verlieren letztere beispielsweise in der Sommerhitze schneller ihre Ladung. Hersteller warnen sogar davor, Akkus bei Temperaturen über 40 Grad zu laden. Verbraucher sollten daher darauf achten, dass ihre mobilen Begleiter im Schatten liegen. Falls das Smartphone doch einmal der direkten Sonne ausgesetzt ist, sollten Nutzer es lieber ausschalten. Des Weiteren mögen Smartphones bei hohen Temperaturen keine starken Belastungen. Wird der Prozessor des Geräts zu sehr gefordert, wird er warm. Ohne Abkühlung schaltet sich das Handy oftmals aus. Denn aktuelle Smartphones verfügen zum Schutz vor Überhitzung über einen Temperatursensor. Vor der weiteren Nutzung sollte das Gerät erst an einem sonnengeschützten Ort abkühlen. Allerdings nicht im Kühlschrank oder Wasser. Denn das ist ebenfalls nicht gut für elektronische Geräte. Bereits minimale Feuchtigkeit reicht aus, um Korrosionsschäden zu verursachen. Emunds sagt: „Wenn das Smartphone doch mal ins Wasser fällt, empfiehlt es sich, den Akku sofort zu entnehmen – insofern dies möglich ist. Bei den meisten modernen Geräten ist jedoch kein Akkuwechsel ohne großen Aufwand durchführbar. Genrell sollten Nutzer das Gerät ein paar Tage an der Luft trocknen.“ Den Vorgang mithilfe eines Föhns oder einer Heizung zu beschleunigen, ist kontraproduktiv – es schadet zusätzlich. Bei Kontakt mit Salzwasser droht ein größerer Schaden. In dem Fall ist es ratsam, die Reinigung einem Fachmann zu überlassen. Emunds merkt an: „Mittlerweile sind immer mehr teurere Smartphones nach IP 68 zertifiziert. Auch wenn das IP-68-Zertifikat einen Schutz vor dem Eindringen von Wasser und Staub bescheinigt, sollten Nutzer nicht zu leichtfertig mit ihrem Gerät umgehen. Denn auch ein Zertifikat garantiert keinen hundertprozentigen Schutz.“

Sand ist ein weiterer Feind von Handys und Tablets. Feine Sandkörner können sich in den kleinsten Ritzen der Geräte festsetzen oder sogar Glaselemente verkratzen. Wer am Strand oder See dennoch nicht auf sein Smartphone oder Tablet verzichten möchte, dem rät Emunds: „Nutzer, die in der Nähe von Wasser und Sand auf Nummer sicher gehen wollen, sollten sich entsprechende Outdoor-Hüllen für ihre mobilen Begleiter kaufen. Diese wehren auch die kleinsten Sandkörner ab und auch Wasser sollte dann kein Problem mehr darstellen.“

Was Sie bei Ihrem Handy im Sommer noch beachten sollten, erfahren Sie hier: <https://www.teltarif.de/reise/handy-pflege-tipps.html>

Download unter: <https://www.teltarif.de/presse/2020/>



teltarif.de Onlineverlag GmbH

Schildweg 16, 37085 Göttingen,
Tel.: +49 (0)551-51 757-0, Fax: +49 (0)551-51757-11,
<https://www.teltarif.de/presse/>, presse@teltarif.de

22.06.2020

Über teltarif.de Onlineverlag GmbH

teltarif.de ist bereits seit Beginn der Liberalisierung des Telekommunikationsmarktes 1998 einer der führenden unabhängigen Informationsdienstleister und Vergleicher (Quelle: IVW, Mai 2020). Neben tagesaktuellen News und zahlreichen Ratgebern informiert zudem ein wöchentlicher, kostenloser E-Mail-Newsletter über das Geschehen auf dem Telekommunikationsmarkt.

Informationen für Journalisten

Gerne können Journalistenkollegen bei Telekommunikationsthemen auf das Expertenwissen von teltarif.de zurückgreifen, zum Beispiel um ihre Artikel mit Tariftabellen oder Ratgeberinhalten zu untermauern. Hierfür stehen die Experten von teltarif.de interessierten Medien sowohl bei der inhaltlichen Gestaltung von Berichten als auch als Interviewpartner zur Verfügung. Darüber hinaus bietet teltarif.de Medienpartnern kostenlose Tariftabellen und weitere Informationen zum Download und Abdruck in Zeitungen oder Zeitschriften:

<https://www.teltarif.de/presse/> bzw. <https://www.teltarif.de/intern/printpartner.html>

Rückfragen und Interviewwünsche richten Sie bitte an:

teltarif.de Onlineverlag GmbH,
Schildweg 16, 37085 Göttingen
Lisa Hinze
Tel: 0551 / 517 57-14, Fax: 0551 / 517 57-11
E-Mail: presse@teltarif.de